



## Bundesminister Schmidt eröffnet die 'BAUnatour'

Bundesminister Schmidt eröffnet die "BAUnatour" <br /><br />Wanderausstellung informiert über Bauen und Wohnen mit nachwachsenden Rohstoffen<br />Am Freitag hat Christian Schmidt, Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft, die Wanderausstellung "BAUnatour" in Nürnberg eröffnet.<br />"Mit nachwachsenden Rohstoffen zu bauen ist ein wesentlicher Baustein, um den Wandel von einer auf fossilen Rohstoffen basierenden Wirtschaft hin zur Nutzung nachwachsender Ressourcen zu unterstützen. Dieses Ziel verfolgen wir auch mit unserer Bioökonomiestrategie", so der Bundesminister. "Nachwachsende Rohstoffe erfüllen höchste qualitative und gestalterische Ansprüche beim Hausbau oder bei der Modernisierung", sagte Schmidt und lud Verbraucher, Bauherren und Architekten ein, sich selbst von der Qualität nachwachsender Baumaterialien zu überzeugen.<br />Schmidt besichtigte die Infobox der BAUnatour, die zu über 90 Prozent aus nachwachsenden Rohstoffen gebaut wurde und, wie der Bundesminister befand, mit ihrem Vollholzkorpus und der Fassade aus Weidengeflecht auch architektonisch ein Hingucker sei. In der Infobox informierte sich Schmidt über die Vorteile von Holz als Baumaterial sowie Bodenbelägen aus Sisal und Kork. Er zeigte sich beeindruckt von den hervorragenden Schallschutzeigenschaften natürlicher Dämmstoffe. "Die BAUnatour liefert Konzepte für unseren Alltag: Das ist gelebte Bioökonomie", betonte Schmidt.<br />Start der BAUnatour ist in Nürnberg: Dort ist die Infobox vom 31. Oktober bis zum 6. November zu Gast, bevor die Tour durch ganz Deutschland geht. Die Ausstellung präsentiert sich in Kooperation mit der Stadt Nürnberg unter der Schirmherrschaft des Präsidenten des Deutschen Städtetages und Nürnberger Oberbürgermeisters Dr. Ulrich Maly.<br />Hintergrundinformationen zu der Ausstellung "BAUnatour":<br />Die Wanderausstellung wurde im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) durch die Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e. V. (FNR) initiiert. Aufgrund ihres Bildungsbezugs wurde BAUnatour im Jahr 2013 von der UNESCO als "Bildungsprojekt für nachhaltige Entwicklung" ausgezeichnet. Der Eintritt zur BAUnatour ist kostenlos. Für alle, die sich mit Hausbau oder Altbausanierung beschäftigen, bietet BAUnatour eine gute Gelegenheit, sich von unabhängigen Fachleuten beraten zu lassen. Die neutralen Fachberatungen sind ebenfalls kostenlos. Die Info-Ausstellung zeigt und erklärt die Vorteile und Eigenschaften von Holz und natürlichen Dämmstoffen, Bodenbelägen aus Sisal oder Kork, Naturfarben und vielem mehr. Im Rahmen der BAUnatour präsentieren sich auch viele regionale Unternehmen und Verbände als Kooperationspartner.<br /><br />Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)<br />Rochusstraße 1<br />53123 Bonn<br />Telefon: +49 22899 529-0<br />Telefax: +49 22899 529-31 79<br />Mail: poststelle@bmel.bund.de<br />URL: <http://www.bmel.de> <br />

## Pressekontakt

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)

53123 Bonn

bmel.de  
poststelle@bmel.bund.de

## Firmenkontakt

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)

53123 Bonn

bmel.de  
poststelle@bmel.bund.de

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft ist innerhalb der Bundesregierung zuständig für verbraucher- und ernährungspolitische Fragen, die Lebensmittelsicherheit und das Veterinärwesen, den Tierschutz, Regelungen im Bereich der landwirtschaftlichen Erzeugung und der Marktpolitik, Angelegenheiten des ländlichen Raums, der agrarsozialen Sicherung sowie der Forst- und Fischereipolitik.